

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Forstverein
<b>Band:</b>	65 (1914)
<b>Heft:</b>	4
<b>Rubrik:</b>	Holzhandelsbericht

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Im Verlage von P. P. Parey, Berlin erschien:

### Jagdgläser und Zielfernrohre. Ihre Herstellung, Auswahl und Benutzung.

Von Robert Wild-Queisner.

Die Schrift soll den Zweck haben, dem Jäger und Jagdfreunde die Herstellung von Jagdgläsern und Zielfernrohren zu erklären, ihm die Auswahl zu erleichtern und in der Benutzung seiner optischen Hilfsmittel einige Fingerzeige zu geben. Das Büchlein erfüllt, soweit dies bei zirka 100 Seiten Text mit 72 Textabbildungen möglich wird, die gestellte Aufgabe in bester Weise. Der erfahrene Verfasser gibt, in strenger Unparteilichkeit, in den Abschnitten über Herstellung von Linsen, Prismen und deren Fassungen, Jagdgläsern, Auswahl und Benutzung des Jagdglases, Zielfernrohres, Auswahl und Benutzung des Zielfernrohres, Zubehörteile, auch demjenigen noch Ratschläge und Aufklärungen, beim Ankauf und über Behandlung der Gläser und Fernrohre, denen Fernrohrbüchsen und moderne Prismengläser nichts Neues mehr sind.

### Der Jäger und Forstmann als Sammler und Präparator. Von E. R. von Domrowski. 2. Auflage. Verlag von P. P. Parey, Berlin.

Der Titel gibt prägnant Aufschluß über den Inhalt des kleinen Buches mit zirka 100 Seiten Umfang. Aus jagdlichem oder rein wissenschaftlichem Interesse möchte so mancher Jäger und Forstmann sich ein Objekt aus der Tierwelt der äußern Form nach dauernd erhalten. Es bildet so eine Grinnerung an die Stunden fröhlichen Jägerlebens, einen Schmuck des Heims oder eine willkommene Ergänzung der naturwissenschaftlichen Sammlung. Doch ist es oft beim besten Willen nicht möglich, derartige Stücke rechtzeitig noch in gutem Zustande in das Atelier eines Präparators zu bringen; sie gehen verloren, wenn man nicht selbst wenigstens die Anfangsgründe des Konservierens inne hat und sie so sicher vor dem Verderben zu retten vermag. Einerseits zur Erlernung dieser Anfangsgründe, anderseits zur systematischen Anlage von Sammlungen verschiedener Arten, gibt nun das vorliegende Büchlein leichtfaßliche Anleitung. Der Inhalt der zweiten Auflage ist durch ein Kapitel über das Sammeln und Präparieren von Käfern und Schmetterlingen vermehrt.

-lb-



### Holzhandelsbericht.

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Bewilligung der Redaktion gestattet.

### Im März 1914 erzielte Preise.

(Preise per m<sup>3</sup>. Aufrüstungskosten zu Lasten des Verkäufers. Einmessung am liegenden Holz ohne Rinde.)

#### I. Nadelholz-Langholz.

St. Gallen, I. Forstkreis.

Kloster Magdenau: (Transport Fr. 4 bis 4. 50) 131 Stämme,  $\frac{7}{10}$  Ta.,  $\frac{3}{10}$  Fi. mit 0,74 m<sup>3</sup> Mittelstamm, Fr. 29; 38 Stämme,  $\frac{9}{10}$  Fi.,  $\frac{1}{10}$  Ta. mit 0,85 m<sup>3</sup> Mittelstamm, Fr. 29. 65; 21 Stämme, Fi. mit 0,89 m<sup>3</sup> Mittelstamm, Fr. 28. 60; 54 Stämme,  $\frac{8}{10}$  Fi.,  $\frac{1}{10}$  Ta.,  $\frac{1}{10}$  Fö. mit 0,78 m<sup>3</sup> Mittelstamm, Fr. 29. 45. — Bernhardzell Ortsgemeinde: (Transport Fr. 4.) 42 Stämme,  $\frac{7}{10}$  Ta.,  $\frac{3}{10}$  Fi. mit 0,44 m<sup>3</sup> Mittelstamm, Fr. 26. 90. — Oberbüren Brennholzforporation: (Transport Fr. 3. 50) 25 Stämme,  $\frac{5}{10}$  Fi.,  $\frac{5}{10}$  Ta. mit 0,50 m<sup>3</sup> Mittelstamm, Fr. 26.80. Andwil Ortsgemeinde: (Transport Fr. 3. 50) 21 Fi. mit 0,50 m<sup>3</sup> Mittelstamm,

Fr. 27. 85. — Ortsgemeinde St. Gallen: (Transport Fr. 3 bis 4) 98 Stämme,  $\frac{6}{10}$  Ta.,  $\frac{4}{10}$  Fi. mit  $0,83 \text{ m}^3$  Mittelstamm, Fr. 30. 80; 234 Stämme,  $\frac{5}{10}$  Ta.,  $\frac{3}{10}$  Fi.,  $\frac{2}{10}$  Fö. mit  $0,86 \text{ m}^3$  Mittelstamm, Fr. 29. 95; 141 Stämme,  $\frac{6}{10}$  Ta.,  $\frac{4}{10}$  Fi. mit  $0,88 \text{ m}^3$  Mittelstamm, Fr. 29. 30; 68 Stämme,  $\frac{6}{10}$  Ta.,  $\frac{4}{10}$  Fi. mit  $0,81 \text{ m}^3$  Mittelstamm, Fr. 30. 95; 59 Stämme,  $\frac{9}{10}$  Fi.,  $\frac{1}{10}$  Ta. mit  $0,84 \text{ m}^3$  Mittelstamm, Fr. 29. 85; 60 Stämme,  $\frac{5}{10}$  Ta.,  $\frac{5}{10}$  Fi. mit  $0,86 \text{ m}^3$  Mittelstamm, Fr. 29. 85; 65 Stämme,  $\frac{7}{10}$  Fi.,  $\frac{3}{10}$  Ta. mit  $0,84 \text{ m}^3$  Mittelstamm, Fr. 28. 70. — Niederhelfenswil Hohrainkorporation: 35 Stämme,  $\frac{5}{10}$  Fi.,  $\frac{3}{10}$  Fö.,  $\frac{2}{10}$  Ta., mit  $0,66 \text{ m}^3$  Mittelstamm, Fr. 28. 80.

### Zürich, I. Forstkreis.

Richterswil Bürgergemeinde: (Transport Fr. 4) 46  $\text{m}^3$  Fi. mit  $0,62 \text{ m}^3$  Mittelstamm, Fr. 27 und 57  $\text{m}^3$  Fi. mit  $0,63 \text{ m}^3$  Mittelstamm, Fr. 21.

### II. Nadelholzklöze.

#### St. Gallen, I. Forstkreis.

Kloster Magdenau: (Transport Fr. 3 bis 4) 31 Klöze,  $\frac{6}{10}$  Ta.,  $\frac{4}{10}$  Fi. mit 30—56 cm Mittendurchm., Fr. 35. 40; 30 Klöze,  $\frac{7}{10}$  Ta.,  $\frac{3}{10}$  Fi. mit 32—56 cm Mittendurchm., Fr. 33. 30; 17 Klöze,  $\frac{8}{10}$  Fi.,  $\frac{1}{10}$  Ta.,  $\frac{1}{10}$  Fö. mit 30—58 cm Mittendurchm., Fr. 33. 30. — Bernhardzell Ortsgemeinde: (Transport Fr. 4) 23 Klöze,  $\frac{7}{10}$  Ta.,  $\frac{2}{10}$  Fi.,  $\frac{1}{10}$  Fö. mit 26—44 cm Durchm., Fr. 31. — Bernhardzell Kirchgemeinde: (Transport Fr. 4) 16 Klöze,  $\frac{5}{10}$  Ta.,  $\frac{4}{10}$  Fi.,  $\frac{1}{10}$  Fö. mit 28—46 cm Durchm., Fr. 34. 30. — Oberbüren Brennholzcorporation: (Transport Fr. 3. 50) 66 Klöze,  $\frac{5}{10}$  Fi.,  $\frac{4}{10}$  Ta.,  $\frac{1}{10}$  Fö. mit 28—48 cm Durchm., Fr. 32. 50. — Andwil Ortsgemeinde: (Transport Fr. 3. 50) 47 Fichtenklöze mit 26—44 cm Durchm., Fr. 30. — St. Gallen Ortsgemeinde: (Transport Fr. 3 bis 4) 19 Klöze,  $\frac{6}{10}$  Fi.,  $\frac{3}{10}$  Ta.,  $\frac{1}{10}$  Fö. mit 30—50 cm Durchm., Fr. 33. 50; 26 Fichtenklöze mit 30—50 cm Durchm., Fr. 36. 80; 100 Klöze,  $\frac{7}{10}$  Ta.,  $\frac{3}{10}$  Fi., mit 25—50 cm Durchm., Fr. 34; 40 Schindelklöze,  $\frac{8}{10}$  Fi.,  $\frac{2}{10}$  Ta. mit 25—50 cm Durchm., Fr. 36. 35; 38 Föhrenklöze mit 25—36 cm Durchm., Fr. 32. 10; 31 Sagklöze,  $\frac{6}{10}$  Ta.,  $\frac{4}{10}$  Fi. mit 30—50 cm Durchm., Fr. 33. 20; 39 Schindelblöcher, Fichte mit 28—40 cm Durchm., Fr. 35. 35; 55 Klöze,  $\frac{6}{10}$  Ta.,  $\frac{4}{10}$  Fi. mit 30—46 cm Durchm., Fr. 33. 20; 43 Klöze,  $\frac{6}{10}$  Ta.,  $\frac{4}{10}$  Fi. mit 30—50 cm Durchm., Fr. 33. 60. — Niederhelfenswil Hohrainkorporation: (Transport Fr. 4. 50) 27 Klöze  $\frac{5}{10}$  Fi.,  $\frac{3}{10}$  Ta.,  $\frac{2}{10}$  Fö. mit 28—46 cm Durchm., Fr. 32. 10.

### Graubünden, VIII. Forstkreis.

Gemeinde Schmitten: (Transport Fr. 8) 65 Lärchen mit  $36 \text{ m}^3$ , 30—50 cm Durchm., Fr. 50; 16 Fi. mit  $8 \text{ m}^3$ , 30—50 cm Durchm., Fr. 30; 215 Klöze,  $\frac{9}{10}$  Lä.,  $\frac{1}{10}$  Fi. mit  $46 \text{ m}^3$  und 16—29 cm Durchm., Fr. 24. — Gemeinde Bergün: (franco verladen Station Bergün) 600 Fichtenklöze mit  $191 \text{ m}^3$ , 20—45 cm Durchm., Fr. 31; 111 Fichtenklöze mit  $44 \text{ m}^3$ , 20—50 cm Durchm., Fr. 31; 42 Fichtenklöze mit  $18 \text{ m}^3$ , 20—40 cm Durchm., Fr. 30; 28 Fichtenklöze mit  $13 \text{ m}^3$ , 20—50 cm Durchm., Fr. 30. — Davos-Glaris, Private: (Transport Fr. 3 bis 4) 59 Fichtenklöze, mit  $29 \text{ m}^3$ , 30—50 cm Durchm., Fr. 39; 400 Fichtenklöze mit  $85 \text{ m}^3$ , 18—29 cm Durchm., Fr. 22; 77 Fichtenklöze mit  $47 \text{ m}^3$ , 30—55 cm Durchm., Fr. 44; 130 Fichtenklöze mit  $38 \text{ m}^3$ , 16—29 cm Durchm., Fr. 26; 66 Fichtenklöze mit  $43 \text{ m}^3$ , 30—50 cm Durchm., Fr. 44; 52 Fichtenklöze mit  $15 \text{ m}^3$  16—29 cm Durchm., Fr. 44.

Durchm., Fr. 29; 32 Lärchenflöze mit 26 m<sup>3</sup>, 30—60 cm Durchm., Fr. 92.50; 48 Fichtenflöze mit 27 m<sup>3</sup>, 30—50 cm Durchm., Fr. 42; 118 Fichtenflöze mit 25 m<sup>3</sup>, 16—29 cm Durchm., Fr. 24. — Bemerkung: Starke Blöcker bester Qualität immer sehr gesucht. Nach schwachen Sortimenten ist fast keine Nachfrage, Brennholz ist kaum abzusetzen.

### Büren, I. Forstkreis.

Richterswil Bürgergemeinde: (Transport Fr. 4) 74 m<sup>3</sup> Fi. mit 31—40 cm Mittendurchm., Fr. 39; 118 m<sup>3</sup> Fi. mit 26—40 cm Mittendurchm., Fr. 32.

### III. Laub-Nutzholz.

#### St. Gallen, I. Forstkreis.

St. Gallen Ortsgemeinde: (Transport Fr. 3.50) 17 Buchenflöze mit 26—46 cm Durchm., Fr. 27.45; 2 Ahornflöze mit 30—45 cm Durchm., Fr. 40. — Kloster Magdenau: (Transport Fr. 4) 3 Buchenflöze mit 28—36 cm Durchm., Fr. 32.20; 15 Eschenflöze mit 20—38 cm Durchm., Fr. 35.10; 4 Eichenflöze mit 22—50 cm Durchm., Fr. 45.50. — Bernhardzell Ortsgemeinde: (Transport Fr. 4) 2 Alpenflöze mit 30—36 cm Durchm., Fr. 26.50.

### Rheinfelden, Stadtgemeinde.

(Transport Fr. 6.50) 41,90 m<sup>3</sup> Eichen, Ia mit 60—89 cm Durchm., Fr. 122.25; 14,50 m<sup>3</sup> Eichen, IIa mit 50—59 cm Durchm., Fr. 85.10; 15,40 m<sup>3</sup> Eichen, IIIa mit 40—49 cm Durchm., Fr. 74.80; 9,90 m<sup>3</sup> Eichen, IVa mit 30—39 cm Durchm., Fr. 67.90; 19,60 m<sup>3</sup> Eichen, Ib mit 60—73 cm Durchm., Fr. 71; 6,90 m<sup>3</sup> Eichen, IIb mit 50—59 cm Durchm., Fr. 60; 4,20 m<sup>3</sup> Eichen, IIIb mit 40—49 cm Durchm., Fr. 50.70; 2,45 m<sup>3</sup> Eichen, IVb mit 30—39 cm Durchm., Fr. 41.60.

### I V. Papier- und Brennholz.

#### Graubünden, VIII. Forstkreis.

Gemeinde Bergün: (franko verladen Station Bergün) 60 Ster Fichtenscheiter und Knüppel, Fr. 9.50.

#### Graubünden, Gemeinde Filisur.

(Transport Fr. 1.20) 42 Ster Fichtenscheiter und Knüppel, Fr. 8; 117 Ster Fichtenscheiter und Knüppel, Fr. 7; 75 Ster Fichtenscheiter und Knüppel, Fr. 6. — Bemerkung: Geringe Nachfrage, schlechte Preise.

### V. Stehendes Holz.

#### St. Gallen, I. Forstkreis.

Niederhelfenswil Hohrainkorporation: (Transport Fr. 4.50) 20 Stämme,  $\frac{8}{10}$  Fi.,  $\frac{2}{10}$  Fö. mit 1,00 m<sup>3</sup> Mittelstamm, Fr. 31; 34 Stämme,  $\frac{6}{10}$  Fö.,  $\frac{4}{10}$  Fi. mit 0,88 m<sup>3</sup> Mittelstamm, Fr. 31; 32 Stämme,  $\frac{5}{10}$  Fi.,  $\frac{5}{10}$  Fö. mit 0,94 m<sup>3</sup> Mittelstamm, Fr. 31. — Staat St. Gallen: (Transport Fr. 4) 46 Stämme,  $\frac{4}{10}$  Ta.,  $\frac{4}{10}$  Fö.,  $\frac{2}{10}$  Fi. mit 1,20 m<sup>3</sup> Mittelstamm, Fr. 32.10. — Bemerkung: Das Baugeschäft stockte zufolge flauen Geschäftsganges in der Stickerei und daherigen Überflusses an leerstehenden Wohnungen; hoher Zinsfuß und Geldknappheit, beziehungsweise Schwierigkeiten in der Platzierung von Hypotheken helfen mit, das Baugeschäft lahmzulegen. In den süddeutschen Konkurrenzstaaten stehen die Preise höher und zeigen steigende Tendenz, bleiben jedoch ohne wesentlichen Einfluß auf das östschweizerische Geschäft.

**V I. Gebirgswald.**

Gemeinde Waldbesitzer und Waldort	Sortiment oder Durchmesser	Stärke od. Qualität	Holz- art	Tüftzahl G	Maße m <sup>3</sup>	Erlös per m <sup>3</sup> Fr. Ct.	Führ- lohn per m <sup>3</sup> Fr. Ct.	Bemerkungen
Gelerina-Staž . .	Sagh.	1—2	Lä.	257	131	56	—	Gelerina
Maladers Gemeinde . .	Bloch.	1	Di	85	60	40	80	Chur
Fläsch Gemeinde . .	Block- u. Bauh.	1—3	Di Ta	389	292	27	10	Maienfeld
Maienfeld Gemeinde . .	Sagh.	1—3	"	320	239	28	—	"
	Bauh.	3	"	261	109	17	—	"
	Sagh.	1—3	Di	85	67	43	—	250
	"	1—3	Di	579	490	30	30	Flanž
Luvis Gemeinde . .	"	1—2	"	149	119	32	30	"
	"	3	"	13	11	22	30	"
	"	1—2	"	276	197	33	—	"
Stampa Gemeinde . .	Bauh.	2—3	Di	768	227			
	Sagh.	2—3	"	766	374			
	Sag- u. Bauh.	4	"	195	51			
	Sagh.	2—3	"	237	260			
	"	4	"	46	25			
	Bauh.	3	Di	76	13	19	40	Chiavenna
	Sagh.	2	"	308	142			
	"	4	"	29	11			
	Bau- u. Sagh.	2—3	Di	146	52			
	"	2—3	Lä	15	4			
	"	4	Di Lä	12	5			
Undeer Gemeinde . .	Sagh.	1	Di	84	60	50	—	
	"	2	"	284	185	39	—	4—
	"	3	"	63	47	27	50	
	"	"	"	100	28	25	—	
Igis Gemeinde . .	Sagh.	1—2	Di Ta	285	178	30	—	Zizers
Zizers Gemeinde . .	"	1—2	"	302	252	30	—	3—
Zenaz Gemeinde . .	Bloch.		Lä	107	9	60	—	Zenaz
Tamins Gemeinde . .	Sagh.	1	Di	52	35			
	"	2—3	Di Ta	85	47	26	25	Reichenau
	Bauh.	1—2	"	105	42	26	25	
	"	2	Lä	53	13			
	Sagh.	1—2	Bu	54	34	36	—	Haldenstein
	"	2	"	52	15	20	—	
	Schwellen	2—3	"	288	55	19	—	Chur
	Sagh.	1—2	Di	19	10	60	—	
	"	1—2	"	214	120	52	—	Chur
	Schwellen	3	"	98	16	19	50	
	"	3	"	60	7	18	50	
Klosters Gemeinde . .	Bloch.	1	Di	94	138	53	—	Säge
	"	1	"	69	70	53	50	Station
	"	1	"	114	118	46	90	Säge
	"	3	"	20	19	37	—	Station
	"	2	"	36	31	36	—	Säge
	"	1	"	57	37	44	—	Station
	Bauh.	1—2	"	70	37	37	—	Davos
	"	1	"	100	34	25	—	Davos
	"	1	"	204	105	29	—	Station
	"	1	"	66	30	26	60	150
	"	1—2	"	87	66	38	—	Platz
	"	1—2	"	141	110	40	50	220
	"	1—2	"	38	55	43	60	Platz

Gemeinde Waldbesitzer und Waldort	Sortiment oder Durchmesser	Rasse d. Qualität	Holz- art	Stückzahl	Masse m <sup>3</sup>	Grlös per m <sup>3</sup>		Bemerkungen
						Fr.	Ct.	
Klosters Gemeinde . .	Bauh.	2	Fr	200	87	28	—	2 20
	"	1	"	124	48	24	—	Station
	"	1	"	30	12	24	50	2 20
	"	2	"	76	25	19	—	Station
Seewis i. Pr. Gemeinde	Blockh.	1	"	180	50	19	—	Seewis
	"	2	Fr Ta	601	400	35	50	Landquart
	"	3	"	719	420	1	—	Seewis
	Unterm.	"	"	136	84	—	—	"
Savognino Gemeinde .	O.- u. U.	"	"	607	185	20	50	Landquart
	Gerüstl.	"	"	47	17	30	—	Seewis
	Blockh.	1	Fr	162	11	15	—	"
	"	2	"	347	221	42	—	Tiefenfastels
Trimmis Gemeinde . .	Unterm.	3	"	330	163	31	50	Untervaz
	Blockh.	1—2	Fr	182	41	21	50	Untervaz
	Sagh.	1—2	Fr	108	59	45	50	Untervaz
	"	1—2	Fr	268	219	33	—	Untervaz
Filisur Gemeinde . .	Överm.	1	Fr	46	23	58	—	Station Wiesen
	"	1	Fr	36	20	36	—	Wiesen
	"	2	Fr Fr	46	23	28	—	Wiesen
	Schwellen	2—3	Fr	54	14	19	—	"
Trins Gemeinde . .	"	2—3	Fr	98	27	20	—	"
	Sagh.	1—2	Fr	502	251	29	—	"
	Bauh.	2	"	242	75	29	—	"
	"	1—2	Fr Ta	102	50	34	50	"
	Sagh.	1—2	Fr Ta	395	247	34	—	"



### Korrigenda.

In Nr. 2 der Zeitschrift 1914, Seite 41, soll es heißen:

$$\begin{array}{r}
 \text{Holzkonsum} \quad 1,730,000 \text{ m}^3 \text{ Nutzhölz} \\
 \text{1,700,000} \quad " \quad \text{Brennholz} \\
 \hline
 \text{3,430,000 m}^3
 \end{array}$$

Nutzhölz . . 1,730,000 m<sup>3</sup>, und zwar Bretter 40 % usw.



### Ständiges Komitee des Schweizer. Forstvereins:

Präsident: G. Muret, Kantonsforstinspektor, Lausanne.

Vize-Präsident: F. Enderlin, Kantonsforstinspektor, Chur.

Kassier: J. Müller, Stadtforstmeister, Basel (Postcheck V 1542, Basel).

Aktuar: C. Wanger, Kantonsoberförster, Aarau.

Beisitzer: A. Müller, Stadtforstmeister, Biel.

### Inhalt von Nr. 3

#### des „Journal forestier suisse“, redigiert von Professor Decoppet.

Articles: Démission de M. le Dr J. Coaz. — Le nouveau cimetière forestier de la ville de Schaffhouse. — Rendement financier du peuplier italien. Par J. Darbellay. — Les principes d'aménagement de la forêt jardinée. Traduction d'un article de M. R. Balsiger. (Suite.) — Chronique forestière. — Bibliographie. — Mercuriale des bois.